

Zertifikate // Austria

Österreichs Magazin für intelligente Anlageprodukte

JETZT BEI BNP PARIBAS

Zugreifen wenn es seitwärts läuft.

Inline Optionsscheine



BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

www.bnpp.at

Zertifikate // Austria

Österreichs Magazin für intelligente Anlageprodukte

INHALT

>>> TOP-STORY

Zertifikate Award Austria 2023 S. 1-2

>>> EMPFEHLUNGEN

SMA Solar Aktienanleihe Protect S. 3

Neuemissionen S. 4

Z.AT-Musterdepot +101,67 % S. 5

>>> MAGAZIN

News: DDV: Trend des Monats /
DDV: Marktanteile Deutschland S. 6

Chinas Konjunktur schwächelt

Die Wirtschaft Chinas gehört zu den größten Enttäuschungen des laufenden Jahres. Das BIP im Reich der Mitte legte im zweiten Quartal nur um 6,3 Prozent zu. Analysten hatten – nicht zuletzt nach dem Wegfall der Corona-Beschränkungen – mit einem Plus von 7,3 Prozent gerechnet. Experten erwarten, dass Chinas Wachstum vermutlich noch längere Zeit schwächeln wird. Denn breit angelegte Konjunkturprogramme sind nicht in Sicht. Hinzu kommt die Krise auf dem Immobilienmarkt: **Country Garden**, einer der größten Immobilienentwickler des Landes, ist in eine Schieflage geraten. Die Probleme drohen auf den Finanzmarkt überzugreifen.



Ihr Christian Scheid

Werbung

für mehr Infos Anzeige klicken >>>



BNP PARIBAS
ZERTIFIKATE

www.bnpp.at

JETZT BEI BNP PARIBAS

Zugreifen wenn es seitwärts läuft.

Inline Optionsscheine



Zertifikate Award Austria 2023

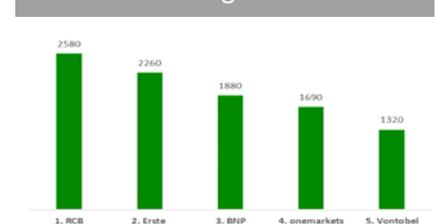
Die Jagd nach den Preisen geht in die 17. Runde

Am 19. September werden bereits zum 17. Mal die Zertifikate Awards Austria vergeben. Dieses Mal sind zwölf Emittenten mit dabei. Die Seriensiegerin Raiffeisen tritt unter neuer Flagge an.

Der Jahreshöhepunkt der österreichischen Branche für strukturierte Produkte rückt näher: Bereits zum 17. Mal werden die **Zertifikate Awards Austria** verliehen. Die begehrten Pokale werden in gewohnter Manier im Rahmen einer Preisverleihung in Wien vergeben. Termin ist der 19. September. Die Veranstaltung, die 2007 vom **Zertifikate Forum Austria (ZFA)** und dem **ZertifikateJournal** ins Leben gerufen wurde, ist ein fester Bestandteil der österreichischen Branche für strukturierte Produkte. Schließlich werden die hervorragendsten Anbieter und die besten Zertifikate prämiert.

Die Awards geben ein treffendes Bild davon ab, welche Emittenten sich um die Branche am meisten verdient gemacht haben. Für Anleger gibt es somit kaum einen

Seriensiegerin RCB



Vorjahressiegerin RCB tritt dieses Mal als „Raiffeisen Zertifikate“ beim Zertifikate Award Austria an.

Werbung

für mehr Infos Anzeige klicken >>>

Werbung

DER RAIFFEISEN ZERTIFIKATE-FINDER

ODER WO KAUFEN SIE IHRE ZERTIFIKATE?

ERWEITERN SIE IHR PORTFOLIO EINFACH UND ÜBERALL:
ONLINE, MOBIL ODER IN IHRER FILIALE.

Eine Veranlagung in Wertpapieren ist mit Chancen und Risiken verbunden. Raiffeisen Bank International AG / Stand: Februar 2023





zertifikatefinder.at

besseren Wegweiser. Die Ergebnisse liefern Hinweise darauf, welcher Emittent in Kategorien wie Bonus-, Index- und Kapitalschutz-Zertifikate sowie Hebelprodukte eine besonders gute Qualität bietet. Zwölf Banken bewerben sich (siehe Tabelle rechts).

Erfolgsgeheimnis des Zertifikate Award Austria ist seine Unabhängigkeit: Allein schon die Zusammensetzung der 22-köpfigen Jury – eine Mischung aus Asset Managern, Retail-Bankern, Online-Brokern und Finanzjournalisten – gewährt ein Maximum an Neutralität. Die **Objektivität und Unabhängigkeit** des Evaluierungs- und Abstimmungsprozesses wird zudem von der renommierten **Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft EY (ehemals Ernst & Young)** geprüft und bestätigt. Eine eigene Homepage rundet den Event ab: Unter www.zertifikateaward.at >>> erfahren Sie alles Wissenswerte rund um den Award.

Neben Preisen in den traditionellen Kategorien wie **Anlageprodukte mit Kapitalschutz** und **Hebelprodukte** werden **Bonus-Zertifikate** und **Express-Zertifikate** sowie **Aktienanleihen** in eigenen Kategorien bewertet. Zudem soll die Jury in der Kategorie **Primärmarkt** das Zertifikateangebot, das für das Beratungsgeschäft konzipiert und in der Regel mit Zeichnungsfrist ausgestattet ist, anhand von Kriterien wie Vielfalt und Qualität der Konzepte und Einzelprodukte beurteilen. Auch das Zertifikateangebot im **Sekundärmarkt** steht zur Beurteilung, und zwar auf Basis von Kriterien wie Produktpalette, Handelsqualität und Service sowie Handelszeiten. Bei der **Innovation des Jahres** wird eine von den Emittenten nominierte Innovation, zum Beispiel im Bereich Zertifikate, App oder Digitales Angebot beurteilt. Aus den neun Einzelpreisen (siehe Tabelle rechts) ergibt sich die Gesamtwertung. Hier wird es dieses Mal besonders spannend: Dominiert die **Raiffeisen Centrobank (RCB)**, die 16 Mal in Folge gewonnen hat, nach der Integration in ihre Muttergesellschaft **Raiffeisen Bank International AG** auch unter dem neuen Markennamen „Raiffeisen Zertifikate“?

Mitverantwortlich für den Erfolg des Austria-Awards sind die Sponsoren **Wiener Börse, Börse Stuttgart, Börse Frankfurt, bankdirekt.at, DADAT, flatexDEGIRO, Adesso** und **EY Österreich** sowie die Medienpartner **Börse Express, Börsen-Kurier, Börse Social Network, Der Zertifikateberater, finanzen.at, trend, GELD Magazin, GEWINN, OnVista, ZertifikateJournal** und **Zertifikate // Austria**. Deren Leser sind zur Publikumsabstimmung aufgerufen: Unter www.zertifikateaward.at >>> können sie ihren Favoriten im Hinblick auf Leistungen im Bereich **Info & Service** wählen. Dazu hat jeder Emittent die Gelegenheit, seine Stärken vorzustellen. Der Publikumspreis ist ebenfalls seit Beginn an fester Award-Bestandteil.

CHRISTIAN SCHEID

12 Emittenten sind dabei

Barclays
BNP Paribas
Erste Group Bank
HSBC
Landesbank Baden-Württemberg (LBBW)
Leonteq
Morgan Stanley
onemarkets by UniCredit
Raiffeisen Zertifikate
Société Générale
UBS
Vontobel

Die Jury-Einzelkategorien

Anlageprodukte mit Kapitalschutz
Bonus-Zertifikate
Express-Zertifikate
Aktienanleihen
Index- & Partizipations-Zertifikate
Hebelprodukte
Primärmarkt
Sekundärmarkt
Innovation des Jahres

Die Publikumsabstimmung

Wählen Sie Ihren persönlichen Favoriten!

Am 19. September werden zum 17. Mal die begehrten Zertifikate Awards Austria für die besten Emittenten und Zertifikate Österreichs verliehen. Auch die Leser von **Zertifikate // Austria** sind gefragt: Sie entscheiden, welcher Emittent mit seinem Info- und Serviceangebot überzeugt hat.

Stimmen Sie ab unter

www.zertifikateaward.at >>>

Der Zertifikate Kongress

Seit 2007 veranstaltet das **Zertifikate Forum Austria** regelmäßig den **Zertifikate Kongress** zum Meinungs- und Wissensaustausch mit Vertretern der Finanzbranche. Der Event steigt stets vor der Verleihung der **Zertifikate Awards**.

Dieses Mal steht der Kongress unter dem Motto „Generation Zertifikate – Neue Perspektiven für den Vermögensaufbau.“

Die Veranstaltung, die vom **Österreichischen Verband Financial Planners** anerkannt ist, findet am 19. September um 13.30 Uhr in der Raiffeisen Bank International AG, Am Stadtpark 9, 1030 Wien, statt.

Interessierte können sich bis 11. September 2023 unter event@zertifikateforum.at >>> anmelden.

Werbung

für mehr Infos Anzeige klicken >>>



PACKEN SIE DEN BULLEN BEI DEN HÖRNERN

Bereiten Sie sich beim Börsenspiel Trader auf die Realität am Aktienmarkt vor und gewinnen Sie einen Jaguar E-PACE.

www.trader-boersenspiel.de

SOCIETE GENERALE

SMA Solar Technology Aktienanleihe Protect

Überraschender Rücksetzer

Eigentlich sehen die Zahlen des Solartechnikherstellers glänzend aus. Doch ein Aspekt fällt negativ auf. In dieser Situation ist eine neue Aktienanleihe von UniCredit onemarkets interessant.

SMA Solar Technology ist im zweiten Quartal dank der hohen Nachfrage in die Gewinnzone zurückgekehrt. Der Umsatz stieg von 251,3 Mio. auf 411,7 Mio. Euro. Damit wurde die Ende Juni genannte Spanne von 400 Mio. bis 410 Mio. Euro noch übertroffen. Operativ (Ebit) erzielte SMA Solar ein Plus von 55,7 Mio. Euro, nachdem im Vorjahr noch ein Minus von 8,3 Mio. angefallen war. „Nach einem starken Jahresstart konnten wir auch im zweiten Quartal unseren Wachstumskurs erfolgreich fortsetzen und in allen drei Segmenten sowohl den Umsatz als auch das Ergebnis deutlich steigern“, erklärte **CFO Barbara Gregor**. „Zudem schlossen alle drei Segmente das erste Halbjahr 2023 mit einem positiven Ergebnis ab und sind somit früher als geplant in die Gewinnzone zurückgekehrt.“

Die zuletzt erhöhte Prognose für 2023 bekräftigte der Wechselrichterhersteller. Demnach soll der Umsatz zwischen 1,7 Mrd. bis 1,85 Mrd. Euro liegen. Das Ebitda wird bei 230 Mio. bis 270 Mio. Euro gesehen. Zum Vergleich: 2022 gingen knapp 1,07 Mrd. Euro durch die Bücher und es blieb ein Ebitda von 70 Mio. Euro hängen. Angesichts der Zahlen und der Prognose ist es erstaunlich, dass die SMA-Aktie nach anfänglichen Gewinnen deutlich ins Minus rutschte. Doch die Analysten von **Jefferies** fanden das Haar in der Suppe. Die Gewinn- und Verlustrechnung sehe solide aus, so die Experten. Allerdings habe sich die Auftragslage abgeschwächt. Daher hat Jefferies die Einstufung auf „Hold“ belassen, das Kursziel aber von 105 auf 87 Euro gesenkt. Aktuell pendelt der Titel um 75 Euro.

Vor diesem Hintergrund könnte als Alternative eine neue **Aktienanleihe Protect** von **UniCredit onemarkets** (ISIN [DE000HVB84K7 >>>](#)) interessant sein. Das Papier ist mit einem Kupon von 18,1 Prozent p.a. ausgestattet, der unabhängig von der Kursentwicklung der SMA-Aktie gezahlt wird. Am Laufzeitende in einem Jahr wird zum Nominalwert getilgt, wenn der Aktienkurs mindestens 75 Prozent des Startkurses erreicht. Liegt der Kurs darunter, erfolgt die Rückzahlung in Form einer bestimmten Anzahl von SMA-Aktien. **Weitere Informationen zu der Aktienanleihe Protect auf SMA Solar finden Sie unter [www.onemarkets.at >>>](#).** C. SCHEIDT



Bild: SMA Solar Technology AG



Produktprofil

Produktkategorisierung gemäß Zertifikate Forum Austria
Anlageprodukt ohne Kapitalschutz

SMA Solar Techn. Aktienanleihe Protect

Emittent	UniCredit onemarkets
ISIN	DE000HVB84K7 >>>
WKN	HVB84K
Emissionstag	05.09.2023
Bewertungstag	29.08.2024
Rückzahlungstermin	05.09.2024
Nennbetrag	1.000,00 EUR
Basiswert	SMA Solar Technology
Kurs Basiswert	76,28 EUR
Barriere	75 %
Kupon	18,10 % p.a.
Max. Rückzahlung	118,12 %
Ausgabekurs	100,00 %
Agio	0,00 %
KESt	Ja (27,5 %)

Z.AT // Urteil



Markterwartung

Ausgabekurs 100,00 %

Renditeziel 18,10 % p.a.

Stoppkurs 87,50 %

Chance **0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10**

Risiko **0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10**

Fazit: Die Aktienanleihe Protect auf SMA Solar Technology sieht einen Kupon von 18,10 Prozent p.a. vor. Am Laufzeitende wird zum Nominalwert getilgt, wenn die SMA-Aktie am Bewertungstag auf oder oberhalb der Barriere bei 75 Prozent des Startwerts notiert. Andernfalls erfolgt die Rückzahlung in Form einer vorher festgelegten Anzahl an SMA-Aktien. Führt das Bezugsverhältnis zu einem Bruchteil des Basiswerts, erhalten Anleger einen ergänzenden Barbetrag, der dem Bruchteil des Basiswerts multipliziert mit dem Referenzpreis am finalen Beobachtungstag entspricht.

Deutlich korrigiert



Nachdem die Aktie von SMA Solar mit dem Sprung über 110 Euro ein Rekordhoch markiert hatte, ging es anschließend steil bergab.

Neuemission: Dividendenaktien Winner 121 % II (Raiffeisen Zertifikate)

Erfolgsprodukt geht in die nächste Runde

Der neue Dividendenaktien Winner 121 % II (ISIN [AT0000A36FN1 >>>](#)) von Raiffeisen Zertifikate knüpft an die attraktiven Konditionen seiner Vorgänger an. Dem Papier liegt erneut der **Stoxx Global Select Dividend 100** zugrunde – ein Index, der die 100 dividendenstärksten Aktien der Regionen Amerika, Europa und Asien/Pazifik enthält. Mit dem Zertifikat partizipieren Anleger am Laufzeitende im September 2029 zu 100 Prozent an der Wertentwicklung des Stoxx Global Select Dividend 100 bis zu maximal plus 40 Prozent im Vergleich zum Startwert. Dieser Wert ist also gleichbedeutend mit einer Gewinnobergrenze (Cap) und entspricht einem Maximalertrag von 5,77 Prozent p.a. Bei einer Kursentwicklung von weniger als plus 21 Prozent greift der Kapitalschutz von 121 Prozent am Laufzeitende. Auf Basis dieser Konditionen richtet sich das Zertifikat vor allem an sicherheitsorientierte Anleger, die neben der Chance auf einen überdurchschnittlichen Ertrag nicht auf einen Schutz ihres eingesetzten Kapitals verzichten wollen. **Weitere Informationen zum Dividendenaktien Winner 121 % II finden Sie auf der Homepage der Emittentin, und zwar unter www.raiffeisenzertifikate.at >>>.**

Z.AT // Urteil 	
Dividendenaktien Winner 121 % II	
Emittent	Raiffeisen Bank International
ISIN / WKN	AT0000A36FN1 >>> / RC1AZ3
Emissionsdatum	15.09.2023
Bewertungstag	12.09.2029
Quanto	St. Global Select Dividend 100
Kapitalschutz	121,00 %
Markterwartung	
Emissionspreis	100,00 %
Chance	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
Risiko	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
KESt	Ja (27,5 %)
Produktkategorisierung gemäß Zertifikate Forum Austria Anlageprodukt mit Kapitalschutz	

Neuemission: ERSTE Global Invest Garant (V) 23-27 (Erste Group Bank)

Breit gestreutes Kapitalschutz-Investment

Der ERSTE Global Invest Garant (V) 23-27 (ISIN [AT0000A36FS0 >>>](#)) bietet Anlegern – wie seine Vorgänger – eine Möglichkeit, sehr breit gestreut zu investieren und trotzdem nicht auf den Schutz des eingesetzten Kapitals zu verzichten. Die Anleihe ist mit einer festen Laufzeit von vier Jahren versehen. Die Rückzahlung am Ende der Laufzeit, Ende August 2027, erfolgt in Abhängigkeit von der Wertentwicklung des **STOXX Global 1800 Price Index**. Sie beträgt mindestens 100 Prozent (Mindestrückzahlungskurs) und maximal 130 Prozent (Höchstrückzahlungskurs) des Nennbetrags. Entwickelt sich der Basiswert bis zum Laufzeitende negativ, greift die Kapitalgarantie und es werden 100 Prozent des Nennbetrags (Mindestrückzahlungskurs) zurückgezahlt. **Weitere Informationen zur ERSTE Global Invest Garant (V) 23-27 finden Sie auf der Homepage der Emittentin, und zwar unter: produkte.erstegroup.com >>>.**

Z.AT // Urteil 	
ERSTE Global Invest Garant (III) 23-27	
Emittent	Erste Group Bank
ISIN / WKN	AT0000A36FS0 >>> / EB09UQ
Begebungstag	31.08.2023
Bewertungstag	24.08.2027
Markterwartung	
Partizip./Cap	100 % / 130 %
Mindestrückz.	100 %
Emissionspreis	100,00 % (+ bis zu 2,0 % Agio)
Chance	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
Risiko	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
KESt	Ja (27,5 %)
Produktkategorisierung gemäß Zertifikate Forum Austria Anlageprodukt mit Kapitalschutz	

Werbung

für mehr Infos Anzeige klicken >>>

Werbung

Vontobel

Künstliche Intelligenz – das nächste große Ding

Open-End Partizipationszertifikat auf den Vontobel Artificial Intelligence Opportunities Index

Basiswert	Vontobel Artificial Intelligence Opportunities Index
WKN / ISIN	VU7H06 / DE000VU7H067
Währung des Basiswertes	USD
Indexgebühr	1,25 % p.a.
Festlegungstag / Laufzeit	19.06.2023 / Open End
Aktueller Preis	EUR 89,74 (Stand am 18.08.2023)

Verlust des eingesetzten Kapitals möglich. Das Produkt ist nicht währungsgesichert (US-Dollar / Euro). Anleger tragen das Emittentenrisiko.

Haben Sie Fragen zu diesem Produkt? Sie erreichen uns unter der kostenlosen Kunden-Hotline 00800 93 00 93 00 oder informieren Sie sich unter zertifikate.vontobel.com.

Die vollständigen Angaben zu den Wertpapieren, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition verbundenen Risiken, sind in dem Basisprospekt, nebst etwaigen Nachträge, sowie den jeweiligen Endgültigen Bedingungen beschrieben. Es wird empfohlen, dass potenzielle Anleger diese Dokumente lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Diese Dokumente sowie das Basisinformationsblatt sind auf der Internetseite des Emittenten, Vontobel Financial Products GmbH, Bockenheimer Landstraße 24, 60323 Frankfurt am Main, Deutschland, unter prospectus.vontobel.com veröffentlicht und werden beim Emittenten zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung der angebotenen oder zum Handeln an einem geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere zu verstehen. Bei den Wertpapieren handelt es sich um Produkte, die nicht einfach sind und schwer zu verstehen sein können.

EMPFEBLUNGEN >>>

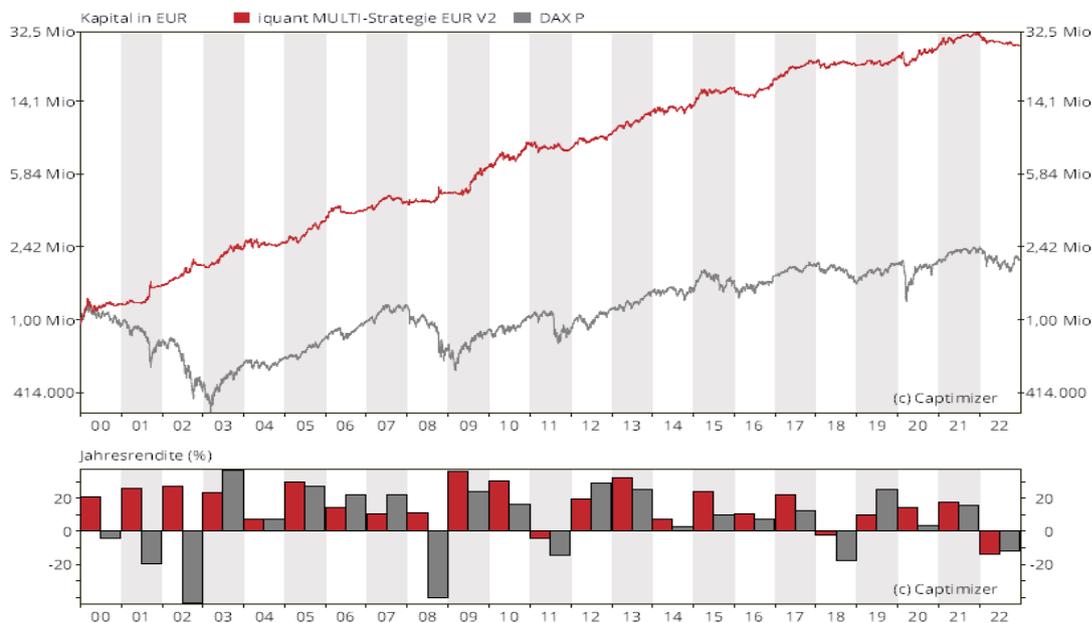


Der STOXX Global 1800 Price Index ist ein internationaler Aktienindex, der die Kursentwicklung von 1800 Aktien abbildet. Dabei werden jeweils 600 Aktien aus Europa, Nordamerika und Asien/Pazifik aufgenommen. Die Titel in den drei regionalen Indizes werden jeweils gemäß ihrer Marktkapitalisierung im Streubesitz gewichtet. Bei der Auswahl wird außerdem auf eine Mindest-Liquidität der Papiere geachtet. Die Gewichte der Indexmitglieder werden quartalsweise balanciert. Wie bei der Berechnung von Preisindizes üblich, werden Dividendenzahlungen in der Wertentwicklung nicht berücksichtigt. STOXX Ltd. ist ein globaler Indexanbieter mit Sitz in der Schweiz und gehört zur Deutsche Börse Group.

Mit Disziplin zum Börsenerfolg

Die eigene Meinung, die Hoffnung, das Bauchgefühl – alles wird rigoros ausgeblendet. Die iquant MULTI-Strategie basiert auf einer **computergestützten Analysemethode**, die täglich Millionen von Finanzdaten durch **Algorithmen** filtert und **vollautomatisch** Anlageentscheide trifft, die auf **wissenschaftlich** zugrunde liegenden Parametern beruhen.

Die Ergebnisse überzeugen: Seit 2000 übertrifft die iquant MULTI-Strategie den DAX um 12,3 Prozent pro Jahr. Das entspricht einer Rendite von **15,5 Prozent p.a.** gegenüber dem deutschen Leitindex von nur gerade 3,2% p.a. Im Chart unten wird deutlich, wie sich die Strategie stetig von der Benchmark abhebt und im Laufe der Jahre **sukzessive an Outperformance** gewinnt. Insbesondere auffallend ist die deutlich **tiefere Volatilität** im Vergleich zum deutschen Aktienmarkt in den «schlechten» DAX-Jahren 2011, 2015, 2018 und 2020.



Im zurückliegenden Jahrzehnt übertraf die iquant MULTI-Strategie die Benchmark um rund **125%**.

Der Track-Record der iquant MULTI-Strategie mit ihren verschiedenen **Sub-Strategien** zeigt eindrücklich die Vorzüge des **robo-gesteuerten** Systems, die Emotionen und Interpretationen umgeht und ihr Kapital rein durch **Automation** gewinnbringend investiert.

Bereits ab 2.500 EUR / Jahr profitieren Sie von den Vorzügen einer vollautomatischen Titelselektion.

Ihre Fragen zu unseren **vollautomatischen, wissenschaftlich geprüften und regelbasierten Anlagestrategien** beantworten wir gerne persönlich.

Schreiben Sie uns eine Mail an: info@iquant.ch oder rufen Sie uns an unter:

Schweiz: +41 41 508 58 15
 Deutschland: +49 178 9211997
 Österreich / International: +43 699 10580231

Wir freuen uns auf ein Gespräch!

Z.AT-Musterdepot

Voestapine: Wechsel vom Discounter in Bonus

Titel	ISIN	Emittent	Kaufkurs ¹	Aktuell ¹	Stopp ¹	Anzahl	Wert ¹	Gewicht	Veränd. ²	
Voest Alpine Discounter	AT0000A2XF58	RBI	18,97	24,83	19,50	1.000	24.830	12,31%	+30,89%	
Gold Discount-Zertifikat	DE000SH7NTX0	SG	153,44	150,96	129,50	125	18.870	9,36%	-1,62%	
Europa Inflation B&S 16	AT0000A32RL9	RBI	100,00*	102,26*	85,00*	20	20.452	10,14%	+2,26%	
EUWAX Gold II	DE000EWG2LD7	BSC	59,21	56,30	45,00	300	16.890	8,37%	-4,91%	
Euro Stoxx 50 Rev. Bonus	DE000PE9H269	BNP	20,31	21,58	15,50	1.000	21.580	10,70%	+6,25%	
ATX Discount-Zertifikat	AT0000A33QV8	RBI	28,65	28,37	21,50	900	25.533	12,66%	-0,94%	
Lenzing Bonus Cap	AT0000A310W9	RBI	57,50	53,27	46,50	325	17.313	8,58%	-7,36%	
							Wert	145.468	72,13%	
dem Zertifikat zugrundeliegende Erwartung für den Basiswertkurs							Cash	56.205	27,87%	
1) in Euro; 2) ggüher Kaufkurs; fett gedruckt = neue Stopps; k. A. = keine Angabe							Gesamt	201.672	100,00%	+101,67%
Tabelle sortiert nach Kaufdatum								+3,36% (seit 1.1.23)		
								(seit Start 10.05.10)		
Geplante Transaktionen	ISIN	Emittent	Limit	Akt. Kurs	Anzahl	Gültig bis	Anmerkung			
V Voest Alpine Discounter	AT0000A2XF58	RBI	24,80	24,83	1.000	31.08.23				
K Voest Alpine Bonus Cap	AT0000A33UF3	RBI	27,50	27,11	650	31.08.23				

Aktuelle Entwicklungen

Eine teils schwächere Nachfrage und sinkende Stahlpreise haben die Gewinne des Linzer Stahl- und Verarbeitungskonzerns **Voest-alpine** einbrechen lassen. Das Ebitda ging um 42,6 Prozent auf 504,5 Mio. Euro zurück, gleichzeitig sanken die Erlöse um 4,3 Prozent auf 4,4 Mrd. Euro. **CEO Herbert Eibensteiner**, der die Aktionäre bereits auf einen Gewinneinbruch eingestimmt hatte, zeigte sich dennoch zufrieden und verwies darauf, dass im Vorjahresvergleich das beste Quartal der Konzerngeschichte erzielt worden war: „Unser Alleinstellungsmerkmal ist die Diversifikation sowohl nach Branchen wie auch nach Regionen. Damit sind wir für die Zukunft robust aufgestellt.“ Die Prognose für das Gesamtjahr wurde bestätigt. Demnach soll das Ebitda zwischen 1,7 Mrd. und 1,9 Mrd. Euro landen. 2022 hatte der Konzern mit 2,5 Mrd. Euro das bisher beste operative Ergebnis erzielt. „Die Ergebnisse trafen im Großen und Ganzen die Konsensus-Erwartungen, lagen auf Nettoebene jedoch etwas darunter“, erklärten

die Analysten der **Erste Group**. „Wir bleiben bei unserer jüngst rückgestuften Halten-Empfehlung.“ Gemessen an der Einschätzung liegt das Kursziel mit 35,30 Euro recht weit (27,7 Prozent) über der aktuellen Notiz. Indes fühlen wir uns mit unserem **Discounter** grundsätzlich wohl. Weil jedoch die Restrendite auf unter ein Prozent geschmolzen ist, wechseln wir in ein **Bonus Cap**. Zum **Depot**: www.zertifikate-austria.at/musterdepot >>>.



Gewinne und Verluste halten sich die Waage.

Z.AT-Musterdepotregeln

Das **Z.AT-Musterdepot** können Sie ganz einfach nachverfolgen: Musterdepotänderungen kündigen wir im zweiwöchentlich erscheinenden **Zertifikate // Austria**-Magazin oder auf www.zertifikate-austria.at/musterdepot an. Dazu geben wir für jede Order ein Limit an. Aufgegeben werden die Aufträge in der Regel zur Börseneröffnung am nächsten Handelstag. Somit hat jeder Leser die Gelegenheit, das Musterdepot nachzubilden. An- und Verkaufsspesen sowie Steuern bleiben unberücksichtigt.

Mit dem **Z.AT-Musterdepot** verfolgen wir einen Absolute-Return-Ansatz: Ziel ist es, unabhängig von der Entwicklung an den internationalen Finanzmärkten eine positive Rendite zu erwirtschaften. Die Veränderung der Kursentwicklung des Gesamtdepots bezieht sich auf den Startzeitpunkt 10. Mai 2010, mit dem fiktiven Startkapital von 100.000 Euro. Bei den einzelnen Positionen sind das Kaufdatum und der Kaufkurs ausschlaggebend.

Werbung

für mehr Infos Anzeige klicken >>>

ERSTE Group

Jetzt Video ansehen

Mit gutem Halt ans Ziel.

Mit den Express Anleihen der Erste Group.

produkte.erstegroup.com/expressanleihen

Bitte beachten Sie: Eine Veranlagung in Wertpapiere birgt neben Chancen auch Risiken.
Hinweis: Die vollständigen Produktinformationen können Sie elektronisch abrufen:
www.erstegroup.com/prospekte/snp

+++ NEWS +++ NEWS +++

Langfristig im Vordergrund

Die Mehrheit der Anleger in strukturierten Wertpapieren verfolgt längerfristige Anlagestrategien. Das ergab die Online-Umfrage „Trend des Monats“, die der Deutsche Derivate Verband (DDV) gemeinsam mit den reichweitestarken Finanzportalen finanzen.net, finanztreff.de, guidants.com, marktEINBLICKE.de, onvista.de und wallstreet-online.de durchgeführt hat. Neben Anlagehorizonten von mehr als zwölf Monaten (60,8 Prozent) werden Haltedauern von sechs bis zwölf Monaten (14,9 Prozent) sowie zwischen einem und sechs Monaten genannt (13,5 Prozent). Nur 10,8 Prozent geben an, strukturierte Wertpapiere sehr kurzfristig, nämlich für eine Anlagedauer bis zu einem Monat, einzusetzen. „Die Umfrage reflektiert das überwiegend strategische Interesse an strukturierten Wertpapieren – und unterstreicht damit ihre Bedeutung für Vermögensaufbau, -erhalt und -absicherung. Mit ihren vielfältigen und differenzierten Chance-/Risikoprofilen unterstützen sie Anlegerinnen und Anleger dabei, ihre Vermögensstruktur (Asset Allocation) nach individuellen Kriterien und Zielen zu optimieren.“, so Christian Vollmuth, geschäftsführender Vorstand des DDV.

Goldman Sachs geht in Führung

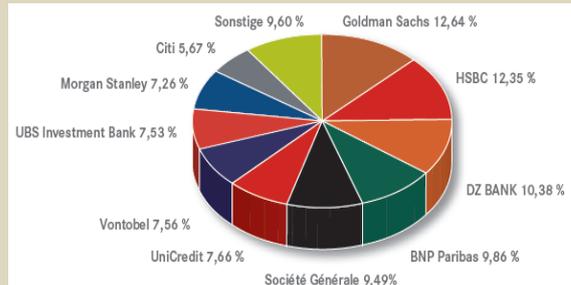
Das Handelsvolumen mit strukturierten Wertpapieren an den Börsen Stuttgart, Frankfurt und gettex sank im Juli um 9,5 Prozent auf gut 3,6 Mrd. Euro zu. Hierbei übernahm Goldman Sachs die Führung der Gesamtrangliste im Zuge einer Steigerung des Marktanteils um knapp 0,8 Prozentpunkte auf gut 12,6 Prozent. HSBC fiel dadurch auf Platz zwei zurück, blieb aber dem Primus mit einem Marktanteil von knapp 12,4 Prozent (-1,1 Prozentpunkte) dicht auf den Fersen. Die DZ BANK zog währenddessen auf Rang drei vor, indem sie ihren Umsatzanteil um 1,1 Prozentpunkte auf 10,4 Prozent verbesserte. Folglich stieg die BNP Paribas mit 9,9 Prozent Anteil (-0,8 Prozentpunkte) um eine Stufe auf Position vier ab.

Bei den Anlageprodukten gab es auf den ersten drei Ranglistenplätzen keine Verschiebungen. Aber die DZ BANK baute ihren Vorsprung an der Spitze aus. Auf den Plätzen zwei und drei folgten BNP Paribas und LBBW. Wie im Gesamtklassement rückte Goldman Sachs auch bei den Hebelprodukten an die Ranglistenspitze vor und verdrängte HSBC auf Platz zwei. Société Générale machte derweil einen Zweistufensprung bis auf Platz drei.

Den vollständigen Bericht des Deutschen Derivate Verbands (DDV) finden Sie unter www.derivateverband.de >>>.



Marktanteile der Emittenten nach Börsenumsätzen (Juli 2023).



für mehr Infos Anzeige klicken >>>

Morgan Stanley

Die Temperaturen steigen. Die Gebühren bleiben auf null.

Wählen Sie Morgan Stanley Produkte und die Börse Stuttgart.

EASY EUWAX
Börse Stuttgart
Dauerhaft gebührenfrei handeln*.

Einen Trade voraus

* Die entsprechenden Konditionsdetails entnehmen Sie bitte dem Preisverzeichnis des Handelspartners. Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Weitere Informationen erhalten Sie unter zertifikate.morganstanley.com

Impressum

Internet: <http://www.zertifikate-austria.at>
Redaktion: Christian Scheid (CS, Chefredakteur), Andreas Büchler (AB)
 Anschrift Redaktionsbüro: Scherenbergstr. 21, D-97337 Dettelbach
 Email: redaktion@zertifikate-austria.at
Verlag: Helvetia Wertpapieranalyse GmbH
 Postanschrift: Bahnhofstrasse 9, 6340 Baar, Schweiz
 circa 6.650 Abonnenten

Medienpartner



Haftungsausschluss

Sämtliche Inhalte des Zertifikate Austria Magazins (Newsletter) einschließlich aller seiner Teile werden nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert und formuliert. Dennoch kann seitens der Helvetia Wertpapieranalyse GmbH (Redaktion und Verlag) keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Genauigkeit dieser Informationen gegeben werden. Sämtliche hierin enthaltenen Schätzungen und Werturteile sind das Resultat einer unabhängigen Einschätzung zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, unsere Einschätzungen jederzeit und ohne gesonderte Bekanntmachung zu ändern bzw. die in diesem Newsletter enthaltenen Informationen nicht zu aktualisieren bzw. entsprechende Informationen überhaupt nicht mehr zu veröffentlichen. Die Ausführungen stellen im Übrigen weder eine Anlageberatung noch Anlageempfehlung dar. Eine Haftung des Verlags, der Redaktion oder der Angestellten der selbigen oder sonstiger Personen für den Eintritt von (Kapital-)Marktprognosen, Kursentwicklungen und anderen Annahmen oder Vermutungen sowie für jedwede Schäden, die durch Anwendung von Hinweisen und Empfehlungen des Newsletters auftreten, ist kategorisch ausgeschlossen. Die im Newsletter behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Gegebenheiten nicht geeignet sein. Investoren müssen selbst auf Basis ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hierin dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten ggf. weniger zurück, als sie investiert haben. Auch ein Totalverlust ist nicht ausgeschlossen. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne Weiteres einen Schluss auf künftige Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in die hierin behandelten Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumente oder Wertpapiere verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt. | VERLINKUNG: Verlag und Redaktion distanzieren sich ausdrücklich von Inhalten sämtlicher externer Websites, auf die im Rahmen des Newsletters einschließlich aller seiner Teile verwiesen wird, und übernimmt keine Haftung für Inhalte externer verlinkter Websites. | Nachdruck, Veröffentlichung und/oder Vervielfältigung sämtlicher Inhalte des Newsletters ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet.